

Stadt Vetschau/Spreewald

Beschlussvorlage öffentlich	Vorlage-Nr:	BV-StVV-636-14			
	AZ:	4.2-schn			
	Datum:	10.02.2014			
	Amt:	Fachbereich Bau			
	Verfasser:	Andrea Schneider			
Beratungsfolge	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	
10.03.2014 Wirtschaftsausschuss					
03.04.2014 Hauptausschuss					
Betreff Ersatzneubau Regenwasserkanal Schlösschen OT Raddusch, Vetschau/Spreewald					

Beschluss:

Der Planung der LUG Engineering GmbH, Stand 10/2013 für den Ersatzneubau Regenwasserkanal Schlösschen Ortsteil Raddusch, Vetschau/Spreewald wird zugestimmt.

Sich in der weiteren Planung ergebene notwendige technische Änderungen gegenüber der Entwurfsplanung werden in der Ausführungsplanung berücksichtigt und müssen nicht mehr beschlossen werden.

Beschlussbegründung:

Der vorhandene Regenwasserkanal DN 150 diene ursprünglich der Ableitung des Überlaufs der Kleinkläranlagen der Grundstücke. Alle Grundstücke wurden an die Schmutzwasserkanalisation angeschlossen. Vereinzelt wird derzeit noch Regenwasser von Privatgrundstücken in den Regenwasserkanal DN 150 abgeleitet.

Die vorliegenden optischen Inspektionen des Regenwasserkanals Schlösschen weisen große bautechnische Schäden für den vorhandenen Kanal aus, die eine sofortige Sanierung des Kanals erfordern.

Verstärkt wird diese Tatsache noch dadurch, dass mit dem Bau des Gewerbegebietes Raddusch der Überlauf DN 200 des Regenrückhaltebeckens an den Kanal DN 150 im Schlösschen angeschlossen wurde, was zu einer hydraulischen Überlastung des vorhandenen Regenwasserkanals führt. Bei Anspringen des Überlaufs des Regenrückhaltebeckens im Gewerbegebiet kommt es zum Überstau in der Straße Schlösschen und im Bereich der Grundstücke.

Das Regenwasser fließt dann teilweise über die Schächte der Schmutzwasserkanalisation ab und belastet die Pumpstation. Der Wasserverband Calau erhebt die Forderung, künftig eine ordnungsgemäße Niederschlagswasserableitung zu gewährleisten.

Diese Gesamtsituation erfordert für die Straße Schlösschen einen sofortigen Ersatzneubau des Regenwasserkanals in größerer Nennweite. Dieser Ersatzneubau stellt den ersten Schritt der Sanierung der Regenwasserkanalisation in Raddusch dar.

Ein Straßenausbau erfolgt nicht.

Das Vorhaben wurde dem Ortsbeirat Raddusch am 26.11.2013 vorgestellt und erläutert. Vor dem Wirtschaftsausschuss soll die Planung den Anwohnern vorgestellt werden.

Die Planung wird im Wirtschaftsausschuss und bei der Informationsveranstaltung durch die LUG Engineering GmbH vorgestellt. Laut Kostenberechnung vom 10/2013 ist von ~ 85.800,00 € auszugehen. Bisher wurden 7.200,00 € bereitgestellt

Wie bereits beschrieben, soll der Regenwasserkanal im OT Raddusch, Schlösschen der Entwässerung der privaten Grundstücke (derzeit nur 1 Anschlussnehmer bekannt), der Entwässerung des Gewerbegebietes (hier des Regenwasserrückhaltebeckens) und der Entwässerung der Straße Schlösschen (wenn die Funktion der Straßenentwässerung erfüllt ist, voraussichtlich erst bei einem Straßenausbau) dienen. Eine Straßenbaubeitragserhebung kann erst erfolgen, wenn das Bauprogramm erfüllt ist. Es ist davon auszugehen, dass die Kostenmassen für den Neubau des Regenwasserkanals je zu einem Drittel aufzuteilen sind.

Anlagen

Finanzielle Auswirkungen:

JA: X NEIN:

Betrag: 85.800,00 €

Aufwand / Auszahlung aus dem Produkt:	5.4.1.0.1
Ertrag / Einzahlung in Produkt	
Konto / Maßnahme:	/412

Mittel stehen zur Verfügung

JA: NEIN:

gem. Haushaltsplan (Produkt / Konto / Maßnahme)	
im Rahmen des Budgets	
Über / Außerplanmäßig - gemäß Beschluss der StVV (Beschlussnummer und Beschlussdatum angeben)	
oder	
- gemäß Verwaltungsverfügung gemäß § 5 Abs. 3 der Haushaltssatzung (Datum der Verfügung angeben)	

Stellungnahme Fachbereich Finanzen:

Mitarbeiter	Sachbearbeiter	Fachbereichsleiter	Bürgermeister
-------------	----------------	--------------------	---------------